16.10.2026

# Pilotverfahren Bürgerbeteiligung

## Bewertungsmatrix

| Kriterium | Gewichtung | Punkte (0-5) | Bemerkungen |
|---|---|---|---|
| **Beteiligungsgegenstand und -ziele des Verfahrens**<br>• Es besteht Spielraum zur Beteiligung.<br>• Die Beteiligungsziele sind klar und nachvollziehbar. | 20 % | | |
| **Politische Schnittstelle**<br>• Es gibt in der Kommune einen klaren politischen Adressaten und politisches Commitment zu den Zielen des Pilotverfahrens.<br>• Die Verantwortlichkeit für die Berücksichtigung der Beteiligungsergebnisse ist nachvollziehbar. | 20 % | | |
| **Verstetigung der Bürgerbeteiligung**<br>• Der Beteiligungsgegenstand ist relevant für die adressierte(n) Zielgruppe(n) in der Kommune.<br>• Motivation und Grundlage für die Verstetigung der Beteiligungsstrukturen sind klar beschrieben. | 20 % | | |

Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH | Am Brainergy Park 6 | 52428 Jülich
Amtsgericht Düren | HRB 6813
Steuer-Nr.: 213/5700/5048 | Sparkasse Düren | IBAN: DE 17 3955 0110 1200 7788 09
BIC: SDUEDE33XXX
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Landrat Frank Rock
Vorsitzende des Aufsichtsrats: Staatssekretärin Silke Krebs
Geschäftsführer: Bodo Middeldorf

Gefördert durch:

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bezug zum Strukturwandel**<br>• Es wird klar, wie das Beteiligungsvorhaben zur Gestaltung des Strukturwandels im Rheinischen Revier beiträgt. | 10 % | | |
| **Zeitliche Planung**<br>• Das Vorhaben befindet sich in einer frühen Prozessphase, sodass die Beteiligung sinnvoll in den Prozess integriert werden kann.<br>• Die Zeitplanung passt zum Umsetzungszeitraum des Pilotverfahrens. | 10 % | | |
| **Ressourcen und Unterstützung**<br>• Stehen in der Kommune ausreichend Ressourcen für die Umsetzung des Verfahrens zur Verfügung?<br>• Passen die Unterstützungsbedarfe der Kommune zu den Unterstützungsmöglichkeiten der ZRR? | 10 % | | |
| **Nachhaltigkeit des Verfahrens**<br>• Die Beteiligung ist erkennbar in einen Gesamtprozess (z. B. einen Planungs- und/oder Entscheidungsprozess) eingebettet.<br>• Es handelt sich nicht um eine Einzelveranstaltung. | 10 % | | |
| **Gesamtpunktzahl** *(max. Punktzahl = 50)* | **100 %** | | |

## Auswertung und Entscheidungsfindung

Eine dreiköpfige Jury, bestehend aus einer Vertreterin/einem Vertreter der Zukunftsagentur Rheinisches Revier, einer Person aus dem Bereich Interessenvertretung junger Menschen auf Landesebene und einer Beteiligungsexpertin/einem Beteiligungsexperten, werden auf dieser Grundlage die Bewerbungen unabhängig voneinander sichten und bewerten.

- Bewerbungen mit einer durchschnittlichen Gesamtpunktzahl über **40 Punkten** werden als **sehr gut geeignet** eingestuft.
- Bewerbungen zwischen **25-39 Punkten** gelten als **geeignet**, erfordern jedoch ggf. ergänzende Maßnahmen.
- Bewerbungen unter **25 Punkten** erfüllen die Kriterien nicht ausreichend und werden nicht gefördert.

**Die zwei Bewerbungen mit den höchsten Gesamtpunktzahlen werden als Pilotverfahren ausgewählt.** Bei Punktgleichheit auf den maßgeblichen Plätzen entscheidet die Jury mit einfacher Mehrheit darüber, welche Bewerbung für die Förderung berücksichtigt wird.